

Familienfreundlichkeit amtlich bestätigt

Liebe Zermatt Insiderin

Lieber Zermatt Insider

Nun ist es also da: das Label des Schweizer Tourismusverbandes für ein familienfreundliches Angebot. Freude herrscht – und zwar nicht nur im Stall von Wolli. Die Zielgruppe «Familien» ist für unsere Destination strategisch wichtig. Die neuste Gästebefragung bestätigt, Kinder, die regelmässig ihre Ferien in Zermatt verbringen, werden auch als Erwachsene der Destination treu bleiben. Ich bin sicher, jeder Beherberger kann dies bestätigen, wenn er einen Blick auf die Struktur seiner Gäste wirft.



Wenn dieser Mechanismus weiter gut funktioniert, sparen wir viel Marketingaufwand und sichern uns langfristigen Erfolg im Aufenthaltstourismus (Feriengäste). Damit dies so bleibt, braucht es ein Angebot, das auf Familien zugeschnitten ist. In Zermatt ist vieles bereits vorhanden und gehört zum Standard-Angebot. Wir können uns also auf das Ausbauen und Optimieren konzentrieren. Und hier gibt es viel Potential. Innovative Leistungsträger sind gefragt, um in den Bereichen Infrastruktur, Service und Preisgestaltung die Bedürfnisse der Familien ins Zentrum zu rücken. Gefragt sind nicht nur teure Grossprojekte: Familienfreundlichkeit beginnt im Kleinen wie zum Beispiel mit gut ausgerüsteten Ferienwohnungen, sauberen Spielecken mit intaktem Spielzeug, Kindermenüs, Verständnis und kompetenter Beratung des Gastgebers.

Die Destination Zermatt-Matterhorn hat das Label «Familien Willkommen» verdient. Das ist beste Werbung und es soll uns die nächsten Jahre helfen, unser Angebot stetig zu verbessern.

Ich wünsche allen schöne Festtage und hoffe, dass Sie trotz Hochsaison selber auch Zeit haben, mit Ihrer Familie zu feiern.

Herzlichst
Ihr Daniel Luggen
Kurdirektor